

# Event Day 2019

Am 29. Jänner 2019 findet in der Messe Wien der Event Day statt. Erörtert werden unter anderem Zukunftsfragen.

WIEN. Ob Bälle, Ausstellungseröffnungen oder Messeveranstaltungen: Wien ist die Stadt mit den meisten Events in Österreich. Die Themenpalette reicht von Sport über Musik bis hin zur Kulinarik. „Wien ist auch ein Ort der Kreativität und der Inspiration“, so Gerti Schmidt, Fachgruppenobfrau Sport- und Freizeitbetriebe. „Hier bietet sich neben den zahlreichen Möglichkeiten auch ein großes Betätigungsfeld im Bereich von Veranstaltungen und deren Umsetzung. Es bedarf jedoch immer eines hohen Einsatzes der Eventagenturen, höchste Qualität zu erbringen und mit großer Professionalität die Vielzahl an Veranstaltungen auch entsprechend umzusetzen.“ Um diese Qualität liefern zu können, seien die Rahmenbedingungen ein wesentlicher Faktor und „darum ist es uns ein Anliegen, diese Bedingungen nicht nur zu schaffen, sondern laufend weiter zu verbessern“.

„Als Branchensprecher ist es mir ein Anliegen, den Mitgliedern der Fachgruppe Sport- und



© Andreas Hross

## Interessenvertreter

Erik R. Kastner ist es besonders wichtig, die Interessen aller „auf einer möglichst breiten Basis“ zu vertreten.

Freizeitbetriebe eine möglichst breite Basis an Gestaltungsmöglichkeiten zu bieten“, ergänzt Fachgruppenobfrau-Stellvertreter Erik R. Kastner. „Diese Veranstaltung ist der Startschuss für eine zukunftsorientierte und noch bessere Zusammenarbeit zwischen allen Mitgliedern der Fachgruppe und den Verant-

wortlichen in der Wirtschaftskammer Wien. Es ist überaus wichtig, die Interessen aller – und das auf einer möglichst breiten Basis – zu vertreten.“ Gelingen könne das aber nur, „wenn unsere Mitglieder uns auch genau sagen, wo der Schuh drückt und wo etwas geändert oder angepasst werden muss. Bei dieser Veranstaltung ist das möglich.“

## Vielfältiges Programm

Das Programm des Event Day 2019 setzt sich aus moderierten Workshops mit Fachexperten und Brancheninsidern zusammen. Anschließend werden Präsentationen zu den jeweiligen Themen erarbeitet.

Die Schwerpunkte liegen unter anderem auf der Umsetzung von Veranstaltungsgesetzen, der optimalen Flexibilisierung der Arbeitszeiten und auf den Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in der Branche. Beim anschließenden Event-Day-Networking können die Schwerpunkte dann noch weiter vertieft werden. (red)



| Gehörst du dazu?

## 20 Sekunden im Wandel

Infoscreen und KÖR sagen wieder „Film ab“.

WIEN. Der TV-Sender Infoscreen sucht gemeinsam mit KÖR (Kunst im öffentlichen Raum Wien) zum vierten Mal nach den besten Kurzfilmen. Dieses Jahr ist „Kultur im Wandel“ das Thema der 20-sekündigen, tonlosen Videos. Die filmischen Interpretationen der Fragen, welche Rolle Kunst in der Gesellschaft einnimmt und welche Rolle die Digitalisierung dabei spielt kön-

nen noch zum bis 15. April 2019 eingereicht werden.

Danach liegt es an der Expertenjury die fünf besten Visualisierungen auszuwählen. Auf die Gewinner wartet ein Preisgeld im Gesamtwert von € 5.000 und ein achtwöchiges Screening ihrer Filme vor den täglich 800.000 Infoscreen Zusehern in und um die öffentlichen Verkehrsmittel in ganz Österreich. (red)



© Wolfgang Kern/Infoscreen

KÖR-Geschäftsführerin Martina Teig und Infoscreen-Chef Sascha Berndt.